

MITGLIEDER DES KLINISCHEN ETHIK-KOMITEES

OLGA HARMS
*Altenpflegerin, Pflegeexpertin
im Bereich Demenz und Delir*

DR. PHILIPP HOLSCHNEIDER
*Leitender Facharzt für Plastische und
Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie*

WALBURGA MICKE
Koordinatorin

DR. TOBIAS MOCK
*Betriebsratsvorsitzender, Facharzt für
Anästhesiologie und Intensivmedizin*

ANNETTE ROLF
*Fachkrankenschwester Anästhesie und
Intensivmedizin*

VERENA STOCKMANN
Gesundheits- und Krankenpflegerin

TOBIAS TIEDEKEN
Krankenhauseelsorger des Bistums Münster

RUDOLF TOPP
*Jurist, Patientenfürsprecher, Besuchsdienst
„Grüne Damen und Herren“ JHW*

DR. CORINA WAGNER
*Oberärztin Anästhesiologie und
Intensivmedizin, Notfallmedizin*

JULIA WEIL
Gesundheits- und Krankenpflegerin

UNSERE ANSPRECHPARTNERIN



WALBURGA MICKE
KOORDINATORIN FÜR ETHIKBERATUNG
IM GESUNDHEITSWESEN
GESUNDHEITLICHE VERSORGUNGS-
PLANUNG (GVP)
Krankenschwester | Palliative Care Fachkraft |
Praxisanleiterin

TELEFON 02581 | 20-2483
E-MAIL w.micke@jhwap.de



JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

KLINISCHES ETHIK-KOMITEE KLINISCHE ETHIKBERATUNG

Am Krankenhaus 2
48231 Warendorf

TELEFON 02581 | 20-2483
E-MAIL Klinisches Ethik-Komitee kek@jhwap.de
Klinische Ethikberatung keb@jhwap.de

www.jhwaf.de

UNSER LEISTUNGSANGEBOT FÜR SIE:

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie | Orthopädie, Hand-
und Unfallchirurgie | Plastische und Ästhetische Chirurgie
Wirbelsäulenchirurgie | Orthopädische Chirurgie | Innere
Medizin | Gastroenterologie | Geriatrie | Palliativmedizin
Kardiologie, Rhythmologie und Angiologie | Stroke Unit
Gynäkologie | Anästhesiologie und Intensivmedizin
Schmerztherapie | Urologie | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Augenheilkunde



JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

KLINISCHES ETHIK-KOMITEE

KLINISCHE ETHIKBERATUNG

IM JOSEPHS-HOSPITAL WARENDORF

Bei der Behandlung von Patientinnen und Patienten stellen sich immer wieder ethische Fragen. Beispiele dafür sind:

- Welche Behandlung ist im Interesse der betroffenen Menschen?
- Wer entscheidet, wenn Patientinnen und Patienten nicht mehr einwilligungsfähig sind?
- Wie verbindlich ist die Patientenverfügung?

Fragestellungen wie diese führen nicht selten zu Unsicherheiten und Konflikten. Wenn Sie Unterstützung benötigen, können Sie sich an uns wenden.

Wir sind Ansprechpartner für

- Patientinnen und Patienten
- rechtliche Stellvertreterinnen und Stellvertreter
- Angehörige sowie Personen, die mit der Versorgung der Betroffenen befasst sind
- alle Mitarbeitenden der Klinik

Die Ethikberatung ist unabhängig, kompetent und kostenlos. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt. Die Mitglieder des KEK und der Ethikberatung stehen unter Schweigepflicht.

Es stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

DAS KLINISCHE ETHIK-KOMITEE (KEK JHW)
DIE KLINISCHE ETHIKBERATUNG (KEB JHW)

KLINISCHES ETHIK-KOMITEE (KEK JHW)

Das Klinische Ethik-Komitee ist ein vom Vorstand des JHW eingesetztes Gremium und arbeitet nicht weisungsgebunden.

Dem KEK gehören Mitglieder aus den Bereichen der Medizin, Pflege, psychosozialen Diensten und der Patientenfürsprache an.

Zu den Aufgaben gehören:

- die Entwicklung von Verfahrensempfehlungen für wiederkehrende ethische Probleme
- die Fortbildung zu medizin- und pflegeethischen Themen
- die Förderung der Einzelfallberatung



DR. TOBIAS MOCK
Vorsitzender KEK



JULIA WEIL
Stellv. Vorsitzende KEK

KLINISCHE ETHIKBERATUNG (KEB JHW)

Sie stehen vor einer schwierigen Entscheidung? Sie haben Zweifel, ob eine Behandlung von Ihrem aktuell nicht einwilligungsfähigen Angehörigen gewünscht wird? Trifft die aktuelle Situation auf die Festlegungen der Patientenverfügung zu?

Die Ethikberatung bietet Ihnen sowie dem Behandlungsteam Unterstützung zu ethischen Fragestellungen und Konflikten. Gemeinsam wird nach einer tragbaren Lösung gesucht. Dabei sollen Patientenwille und Patientenrechte geklärt werden. Widerstreitende Positionen über Behandlungswünsche und Wertvorstellungen werden offengelegt.

Sie als Patientin oder Patient sowie alle an der Behandlung Beteiligten können eine Ethikberatung beantragen. Für die Frage oder Entscheidung relevante weitere Personen werden in Absprache in den Prozess einbezogen.

Das Ergebnis der gemeinsamen Beratung wird als Empfehlung in der Patientenakte hinterlegt.

Die Ethikberatung ist Bestandteil der Patientenversorgung.

MODERATORINNEN DER KLINISCHEN ETHIKBERATUNG



DANIELA DIMANSKY
Krankenschwester, Hospizbegleiterin, Praxisanleiterin

ANDREA EISENHARDT-BEHRING
Psychoonkologin, Dipl.-Theologin

DANIELA ESSMANN
Sozialarbeiterin, Gesundheits- und Krankenpflegerin

OLGA HARMES
Altenpflegerin, Pflegeexpertin im Bereich Demenz und Delir

LISA KOHLHASE
Fachärztin Innere Medizin, Zusatzbezeichnung Palliativmedizin, Allgemeinmedizinerin in Weiterbildung

WALBURGA MICKE
Koordinatorin

ANIKA ROODUS
Pflegefachkraft Onkologie und Palliative Care, Pflegetrainerin, Praxisanleiterin

UTA WEBER
Logopädin